Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

182 (6.7.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 182. Zweites Blatt.

Sonntag den 6. Juli

1890

Die Tilgung des 4% Bad. Eisenbahnauleheus vom Jahr 1875 zu 30 Millionen Reichsmart.

Rr. 4701. Bon ben Schuldverichreibungen obengenannten Gijenbahnanlebens find planmagig auf 1. Februar 1891 je 88 Stud ju 2000, 1000,

500, 300 und 200 Reichsmart zu tilgen. Die Ausloofung biefer Schulbverfcreibungen wirb

Donnerstag den 10. d. Mts., Bormittage 10 Uhr,

auf biebfeitiger Ranglei, Bimmer Rr. 15, vorgenommen werben.

Karlerube, ben 5. Juli 1890. Großh. Bad. Gifenbahn-Schuldentilgungetaffe.

Angemeine Berforgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

Der Rechenschaftsbericht für 1889 ist erschienen und wird bei allen unseren Gerren Bertretern — in Karleruhe bei den herren A. Birnbacher, Wilhelm Fincth, Anselm Hirsch, Franz Becher und Samuel Rubin — sowie auf dem Bureau der Anstalt abgegeben.
Rarleruhe, im Juli 1890.

Die Direktion.

Deffentliche Versteigerung. Montag den 7. Juli

von 9 bis 12 und 2 bis 6 Uhr werben folgende Baarenbeftanbe ber Firma Z. Kaufmann im Laden 187 Kaiserstraße 187 im Laden gegen Baarzahlung verfteigert, als:

Megenmäntel, Wintermäntel, Tricottaillen, Unterröcke 2c. 2.1. Dressel, Carator.

Dienstag Fortsetung von Kleiderstoffen bester Qualitaten und Ginrichtungs: Gegenftanden.

Fahrnisversteigerung. Montag den 7. Juli,

Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werben im Auftrag wegen Beggug im Anktionslokal Zahringerstraße 29 gegen Baargahlung öffentlich versteigert:

5 Chiffonnieres, 1 großer, zweithüriger, eichener und 1 tannener Schrant, 3 Keilerkommoben, 1 Waschtommobe, 4 Ovaltische, 1 Schreibtisch, 6 Robrstühle, 1 großer Spiegel in Goldrahmen, 3 kleine Spiegel, 2 Handuchalter, 2 vollkändige Beiten, 3 wollene Teppice, 1 Sophavorlage, 2 Nachtischen, 2 schöne Fantasie: Garnituren, 3 Fauteuils, 1 Kanapee, 1 Ladenschaft, 1 Küchensschaft, 1 Kinderbadzuber, 1 Krauiständer, 3 Banke, 1 Waschwingmaschine, 19 vieredige Blecksbüchen, Buckkin, Tischveckenzeug, Corfetten, Manschetten: und Brustknöpfe (Perlmutter), Crasvattennadeln, schwarze, farbige und weiße Cravatten, 15 Mills Cigarren 2c. 2c.

Liebhaber ladet mit dem Bemerken freundlichst ein, daß sämmiliche Möbel wenig gebraucht und gut erhalten sind

Damen Confection Berfteigerung.

Dienstag den 8. Juli, Rachmittags 2 Uhr, werben im Auftionslokal Zähringerstraße 29 gegen Baargahlung öffentlich verfteigert, als:

eine große Parthie Staubmäntel in Floria und Lüstrestoffen, Gummimäntel, Umhänge in Seide u. Perlstoffen,

Morgenröcke, Pelz-Radmantel 2c. 2c., wozu die geehrten Damen mit dem Bemerken freundlichst eingelaben werden, daß Sammtliches elegant und gut gearbeitet ift.

S. Difchmann, Anttions-Gefcaft.

3. Sifchmann, Auftionsgefchaft.

Lieferung eines eichenen Außbodens.

4.1. Die Herftellung eines eichenen Fußbobens in dem Schulhans Spitalftraße 42 soll öffentlich vergeben werben.

Die Bedingungen und der Kostenvoranschlag liegen Bormittags von 8—10 Uhr auf dem städtischen Hochbauamt, Jimmer Nr. 84, zur Einsicht auf und sind die Angedote spätestens die Montag den 14. Juli 1890, Nachmittags 4 Uhr, dem Schluß der Bergebung, daselbst eins zureichen.

Rarlerube, ben 5. Juli 1890. Stadt. Hochbauamt.

Bergebung von Maler= und Anureicherarbeiten.

4.1. Die Maler- und Anstreicherarbeiten in den verschiedenen städtischen Schulgebänden und im städtischen Armenpfründnerhaus sollen öffentlich vergeben werden.

Die Bedingungen und der Kostenvoranschlag liegen Bormittags von 8—10 Uhr auf dem städtischen Hochdauamt, Jimmer Nr. 84, zur Einsicht auf und sind die Angedote spätestens die Montag den 14. Juli 1890, Nachmittags 4 11 hr, dem Schluß der Bergebung, daselbst eins aureichen.

Karleruhe, ben 5. Juli 1890. Stadt. Sochbanamt.

Befanntmachung.

3.1. Mit höberer Ermächtigung werben Samftag ben 12. Juli d. J., Bormittag 6 10 Uhr, bie Baupläße Nr. 15 und 16 in ber Abtheilung B, bes ehemaligen Großh. Hoffüchengartens an ber Karl-Wilhelmstraße in bem Geschäftszimmer ber unterzeichneten Stelle einer Bersteigerung ausgesieht

Wir laben die hierzu Lufttragenden mit dem Bemerken ein, daß bon dem Lageplane und den Berkaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden kann.

Rarleruhe, ben 5. Juli 1890. Großh. Sofbanamt.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 7. Juli 1890,

Rach mittags 2 Uhr,
werben Wilhelmstraße 35 im 4. Stock aus einem
Nachlaß nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baars
zahlung össentlich versteigert:

2 geringe Betten, 1 Schrank, 1 Kommode, vers
schiedene Tische, Sühle, 1 eisernes Herden,
Kosser, einiges Weißzeug, Küchengeräthe und
wozu Kaussiehsbaber eingelaben werden.

Laufsruhe, den 4. Juli 1890.

Rarlerube, ben 4. Juli 1890. Leop. Brombacher, Baifenrichter.

Deffentliche Versteigerung.
Montag den 7. Init d. I.,
Machmittags 3 Uhr,
werbe ich im Pfanblokal Lähringerstraße 44 hier
gegen baare Bahlung im Bollstreckungswege öffentlich versteigern:
verschlebene Barfümeriewaaren und Cigarretten.
Rarlsruhe, ben 4. Juli 1890.
Hildebrand, Gerichtsvollzieher.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Bfänder-Berfteigerung.

Freitag den 25. Juli d. J. versteigere ich im Bersteigerungslotal bes herrn hisch mann, Jahringerstraße 29, die über 6 Monaten versallenen Bsänder von Buch 6 von Kr. 1 bis zu Kr. 1700, als: herrens und Frauenkleiber, Beißzeug, goldene und sitberne Ubren, goldene Ringe, Schirme, Schube und Stiefel.

Carl Dannbacher, Pfanbleiher, Zähringerftraße 27.

Lieboleheim.

II. Berfteigerungs-Anfündigung.

In Folge richterlicher Berfügung werben ber Schneider Christian Heil Wittwe, Christine Friederite ged. Dörflinger von Liedolscheim, d. St. wo? unbefannt, am Freitag den 18. Inti 1890,

Morgens 7%, Uhr, im Rathhause zu Liedolscheim die unten beschriebenen Liegenschaften nochmals öffentlich zu Eigensthum versiegert, wobet der endgittige Zuschlag ersfolgt, anch wenn der Anschlag nicht erreicht wersden vollte. als:

bum bersteigert, wobet der endstunge Julost, anch wenn ber Anschlag nicht erreden sollte, als:

1. Lab. Rr. 294. 5 Ar 49 Meter Hofsralike und Hausgarten, worauf ein einfödiges Wobnhaus mit Keller, Scheuer mit Stallungen u. Schweinsftällen in der Krebsgasse.

Bom Wohnhause gehört die vordere Hölfte Scheuer mit Stall und Schweinsställen hierher, hofraithe und Hausgarten unadgetheilt zur Hälfte, tartrt

1200 Rgb.Rr. 4100. 11 Ar 77 Meter Ader im Monchfelb, tagirt gu

Graben, ben 27. Juli 1890.

Der Bollftredungsbeamte:

Broßh. Rotor Giermann.

Linkenheim.

Steigerungs : Anfündigung.

Ser Erds und Gemeinschaftstheilung wegen lassen bie Erden und Rechtsnachfolger bes Altbürgers meistere Jakob Friedrich Nagel von Linkensheim nachbenaunte Liegenschaften am Samkag den 19. Inti 1890,

Rach mittags 2½, Uhr, im Kathhause zu Linkensheim öffentlich versteigern, wobet der endgiltige Buschlag erfolgt, wenn der Schäungspreis oder mehr geboten wird, als:

1. 114 Ar 36 Quadratmeter Aderland in derigehn Karzellen, tagirt zu
2. 26 Ar 29 Quadratmeter Abesen
in vier Parzellen, tagirt zu
3. 1405 A.
Graben, den 30. Junt 1890.

Großb. Rotar

Giermann.

Ettlingenweier. Antholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Stillingenweier versteigert am Dienstag den 8. d. Mts. mit Borgfrift in ihrem Gemeindewald 5 Buchenstämme von 0,90 Festmeter abwärts. Die Zusammenkunft ist um 1/29 11hr dem Rathhaus.

Ettlingenweier, ben 3. Juli 1890. Gemeinberath. Lumpp.

Durlacherstraße 87 ift eine fleine Wohmung, besiebend in Stude, Kammer, Kide, Keller
und Holzstall, an eine ruhige Familie auf 23. Juli
un vermiethen.

Trichenstraße 17 ist eine der Reuzeit entsprechende Wohnung von 4 Jimmern, 2 tapezierten
Mansarben und allem übrigen Zugehör auf Just
oder später zu vermiethen. Käheres parterre.

Ar iegstraße 40i, den hauptbahndof gegenüber, ist der 4. Stock, bestehend aus 6 geräumigen
Zimmern, Badezimmer, schönen Mansarden und
Kellern preiswürdig alsbald zu vermiethen. Die
Wohnung ist der Reuzeit entsprechend mit allen Bohmung ift ber Reugeit entsprechend mit allen Treppen boch lints, ift Bequemlichkeiten und auf bas Clegantefte aus- Bimmer zu vermiethen.

Bequentichteilen und auf dus Stegantele undgefiattet.

Rronenstraße 60 sind 2 Wohnungen von
je 2 und 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23.
Zuli zu vermiethen. Zu erfragen im Laden daselbst.

Rurbenstraße 25 ist eine schone Wohnung
von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarbe und
Antbett am Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock.

4.1. Ublanbftraße 6 ift im 3. Stod eine bubide Bohnung mit abgeschlossenem Borplag, bestehenb ans 2 Zimmern, Ruche, Rammer unb Reller, ju billigem Preise zu vermiethen. Naberes im 2. Stod.

m 2. Stod.

* Walbstraße 17 ift eine im Seitenbau bes sindliche Wohnung, bestehend aus 3 ineinanderz gebenden Zimmern, Küche, Masserstiung und allem Zugebör, zu vermiethen. Näheres im 2. Stod.

* Trtel 20 ift die Barterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern nehst üblichem Zugehör auf 23. Ottober zu vermiethen. Näheres Schlößplaß 9, parterre.

* Eine schöne Barterrewohnung von 3 Zimmern, 1 Alfov, Kuche und Keller ist auf 23. Juli zu vermiethen. Auch fann 1 Zimmer mit Alfov, Kliche und Keller abgegeben werben. Näheres Scheffelftraße 10 im Laben.

Rerderstraße 26
ist ber 4. Stod von 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu ers fragen parterre.

* Herrenstraße 9 ift sogleich ein Laben mit an-ftogenbem Bimmer zu vermiethen. Räheres im hinterhaus, parterre links.

Wertstätte mit Wohnung zu vermiethen. 6.1. Eine geräumige Werkstätte mit Oberlicht und eigenem Hof, vorzüglich geeignet für eine demische Waschanstalt, sowie dazu eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, Mansarbe und geräumigem Lagers oder Faßraum ist zum 23. Oktober zu vermieihen. Räheres Sophienstraße 28, parterre, bei Müker (hinterhaus).

Bohnungs:Gefuch.

* Auf Ende August oder Anfang September d. J. wird im westlichen Stadisheil von einer aus 2 Personen bestehenden Familie eine schöne Wohnung von 2 größeren oder 3 kleineren Jimmern, Küche und Zugehör gesucht. Offerten unter Nr. 120 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermiethen.

Berberftraße 57 ift ein möblirtes Zimmer fo-gleich zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod

* Berberstraße 84 ift im 3. Stod ein großes' unmöblirtes Zimmer, nach ber Straße gehend, auf 23. Juli zu vermiethen.

* Ein schönes, helles, möblirtes Zimmer ift mit Benfion an einen herrn auf ben 15. Juli zu vers niethen: Burgerstraße 20 im 2. Stod.

* Ein freundliches, möblirtes Zimmer ift an einen foliben Arbeiter zu bermiethen: Bahnhoftraße 28 im Seitenbau, parterre.

* Luisenstraße 46 ist ein gut möblirtes Parterre-aimmer mit vollständiger Pension sofort ober später zu vermiethen.

Berberftraße 70 ift ein möblirtes Zimmer foz gleich zu vermiethen. Auch können einige herren Mittag- und Abenbeffen erhalten. Raberes im 2. Stod rechts.

* Mielanbistraße 18 ist ein freundlich möblirtes Zimmer mit Kost sogleich ober auf 15. Juli zu vermiethen. Näheres parterre zu erfragen.

* Schühenstraße 80 ift im 3. Stod bes Borbers faufes ein gut möblirtes Zimmer jogleich ober pater zu vermiethen.

* Berberplat 47 ift im 4. Stod eine Manfarbe an einen orbentlichen Arbeiter zu vermiethen.

* Kaiferstraße 85 ist brei Treppen hoch ein fleineres, möblirtes Zimmer sogleich ober später ju vermiethen.

* Kreugstraße 20 ift im 2. Stod fofort ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Werberplat 33 tft im 4. Stod ein freundlich möblirtes Zimmer, auf die Straße gebend, an 1 ober 2 solibe Arbeiter jogleich ober spater zu vers miethen.

* Lammftraße 7 a, Eingang Thurmftraße, zwei

*2.1. Ein febr großes, elegant möblirtes Bimmer ift sofort ober fpater zu vermiethen. Raberes Sirichftraße 29 im 3. Stock.

* Kronenstraße 53, in der Rabe des Hauptsbahnhofes, ist ein schön möblirtes Linumer an einen ober zwei herren billig zu vermiethen. Zu ersfragen 2 Treppen hoch rechts.

* Friedenstraße 24 sind 2 freundliche, inanders gebende Zimmer sofort zu vermiethen. Näheres im gaben baselbst.

* Mielanbtstraße 6 ift ein gut möblirtes Bim-mer fogleich ober fpater zu vermiethen. Raberes im 2. Stod.

* Schügenstraße 50 ift im 3. Stod ein icon möblirtes Bimmer fogleich an einen ober an zwei folibe herren zu vermiethen.

* Erbpringenftraße 22 ift ein großes, freundlich möblirtes, auf die Straße gebendes Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen im 4. Stod bafelbft.

* Blumenftraße 21 ift ein möblirtes Zimmer, auf Berlangen mit Benfion, an einen ober zwei herren zu bermiethen.

3.1. Gottesauerstraße 21 ift im 4. Stod links ein gut möblirtes Zimmer mit iconer Aussicht in's Gebirg sofort ober spater zu vermiethen.

* Gin großes, freundliches Bimmer mit zwei Betten ift mit Benfion an zwei folibe Arbeiter zu bermiethen: Erbpringenfirage 26 im hinterbaus.

* Schützenftraße 38 ift im 2. Stod bes Sinter-baufes ein freundlich moblirtes gimmer an einen herrn fogleich billig zu vermiethen.

* Ein kleines, freundlich möblirtes Bimmer ift foaleich ober auf 15. Juli an einen foliben heren beillig zu vermiethen: Wilhelmstraße 34, brei Trep-

* Cophienstraße 13 sind 2 belle, geräumige, gut möblirte Hochparterrezimmer (zweifenstriges Wohn und anstogendes einfenstriges Schlafzimmer) mit frejem Eingang per sofort oder später zu vermiethen.

• Ein größeres, gut möblittes, auf bie Straße gehendes Parterrezimmer ift auf 15. Juli an einen ober zwei Herren zu vermiethen: Bahnhofftraße 40, parterre. Ebendaselbst ift auch eine Mansarbe an einen orbentlichen Arbeiter zu vermiethen.

* Ein möblirtes Mansarbenzimmer ift sofort ober später zu vermiethen. Raberes Erbpringenstraße 34 im 2. Stod bes hinterbaufes.

Pension-Alnerbieten.

* Ein anftändiges Mädchen, welches in ein Gesichäft geht, findet Schlafstelle mit Kost: Schillers straße 16.

* Karlftraße 39, hinterhaus, 2. Stod, wirb in ein freundliches Zimmer mit febr guten Betten ein anftändiger Arbeiter als Mitbewohner gejucht. Bu vermiethen.

* Große Magazins» ober Berkftatiräumlichkeit, ca. 120 m Flächenraum, im Ganzen ober getheilt, in der Nähe der Infanteriekaferne, ist auf Oktober billig zu vermiethen. Abressen beliebe man unter Nr. 119 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Antrage.

• Ein Mäbchen welches ferviren kann, wird zum ofortigen Eintritt gesucht: Leffingstraße 40 in ber Birthichaft.

* Ein jungeres, fraftiges Mabden vom Lanbe pirb fofort gefucht. Raberes Lutfenftrage 46,

* Ein braves, fleißiges Mäbden wirb für Sans-rebeiten gesucht: Kaiserstraße 99 im Laben rechts.

* Ein fleißiges Mabden wirb fofort gefucht: Balbftrage 15, parierre. * Gin junges, ehrliches Mabchen wird fogleich in Dienft gejucht: Amalienftrage 27 im Laben.

Ein braves Mabchen, welches fochen, waschen und pupen tann, findet sogleich Stelle: Ablers ftraße 7 im 2. Stod rechts.

* Ein Mabchen, welches fich ben bauslichen Arsbeiten willig unterzieht, findet fogleich Stelle. Bu erfragen Lurvenstraße 25 im 1. Stod.

* Ein Mabchen, welches fcon waschen und puten kann, findet sofort Stelle: Walbstraße 19 im 2. Stod.

Ein braves Mabden, welches tochen tann und fich allen hausarbeiten unterzieht, wird gegen guten Lohn von einer fleinen Familie gefucht. Raberes Kaiferstraße 162, eine Treppe boch.

3wei Kindermädchen und ein Zimmermädchen,

3 Röchinnen, 4 Relinerinnen und junge Reliner findent fofort gute Stellen burch R. Tebfter, Karlftrage 17.

Kapitalisten,

welche ihr Gelb tängere Zeit obne Risico zu 6% anlegen wollen, belieben ihre Abressen unter Nr. 103 im Kontor bes Tagblattes ab-

Zebensversicherungs-Inspettoren werben von einer ber ältesten und bestfundirten beutschen Aktiengesellschaften sinr das Großberzogthum Baden gegen hohe Bezüge gejuckt. Herren aus der besisern Gesellschaftsklasse, welche Neigung sür den Außendienst in der Lebensversicherungsbranche begen, besonders solche, welche im Fach als Agenten bereits mit gutem Erfolge thätig waren, wollen ihre Weldungen mit Lebens lauf und Bhotographie unter W. 6133 an Rudolf Mosse in Mannheim gelangen lassen.

Acquisiteure

im Bezirte Karlsruhe gesucht, zum Abschlife von Unfall-, Militärdienst- und Ausstener-Bersicherungen Seitens einer Generalagentur, welche die höchsten Abschluß-Provisionen ge-währt. Angebote beförbert unter Rr. 116 das Komtor des Tagblattes. 5.1.

Gin tüchtiger Borarbeiter

in eine Schlofferei von 10-12 Arbeitern (nach auswärts) für Bau: und herbarbeiten zc. gesucht. Dauernbe, gute Stellung zugefichert. Näheres Atabemieftrage 75, Mittags von 12-1 ober Abends von 6—7 Uhr.

Glafergesellen, wei tüchtige, finden fofort Arbeit: Leffingstraße 54

2.1. Gine tüchtige

u

m

ift

Be

mbe 46,

ıcht:

n.

den bler:

Ar:

Bu

tud

fter,

Gortirerin

finbet bauernbe Beschäftigung bei guter Arbett in einer fübb. Sigarrenfabrit. Schriftliche Melbungen unter Chiffre L. 9046 an Rudolf Mosse in Stuttgart.

Ein Ausläufer

finbet Stelle. Naberes Friedrichsplag 7 im Ed-

Ginältererund ein jüngerer Sausburiche werben gesucht für ein Sotel. Bo? jagt bas Kontor bes Tagblattes.

* Ein zuverläffiger, nicht zu junger Sausburfche einer Stellung bauernb. Raberes Krieg-ftraße 40 im Sinterhaus.

Gine Butfrau wird gesucht: Debelstraße 21.

Stellen-Gefuche. Sin junger Mann (militärfrei), mit besten Zeugnissen versehen, in der Teppiche und Möbelsstoffen versehen, sucht per 1. Oktober Stellung als Berkäuser, Comptoirist oder Expedient. Gest. Offerten Berberstraße 26, parterre, abzugeben.

Eine gewandte Rellnerin fucht jum alsbalbigen Eintritt Stelle. Offerten unter Nr. 114 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Filiale-Gesuch.

Swei Frauenzimmer (Geschwister) wünschen bie Filiale eines gangbaren Geschäftes zu überznehmen. Branche gleichbiel. Offerten unter Nr. 122 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beichaftigungs-Gefuch.
• Ein Mabden, welches im Rleidermachen gente iff, jucht in und außer bem Saufe Beichaftisgung. Raberes Ruppurrerftrage 96 im 4. Stod.

* Eine reinliche Frau, welche waschen, pugen, Boben anstreichen und Barquetboben gut reinigen tann, sucht Beschäftigung. Näheres Schwanenstraße 10

Bum Nachtragen von Geschäftsbüchern, Ausschreiben von Rechnungen, Einzug von Anstianten auf gnitlichem Wege halte ich mich answärtigen und hiesigen Geschäftsleuten bestens empsohlen. Beste Referenzen.

Kord. Kühlenthal, Zähringerstraße 70.

Berloren.

* Eine banbartige **Uhrenkette** mit einem golbenen Medaillon wurde letzten Donnerstag verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Sosphienstraße 17 im 2. Stock.

Entflogener Kanarienvogel.

* Am 3. b. Mis. ist aus ber Wohnung bes 1. Stodes Leopolbstraße 1 ein Kanarienwogel entstogen. Für ben Fall, baß berselbe eingefangen worden ist, wird um gutige Mitthellung gebeten.

* Ein junger, gelber Windhund ift zugelaufen. Abzuholen Schügenstraße 8a im 2. Stock.

In vorzüglichster Lage der Stadt ist ein sehr rentables, breiftöckiges, massio gebautes Haus (Edhaus) mit elegant eingerichtetem, sehr frequentirtem Restaurant nach altbeutschem Style und vrachts vollen Lokalitäten zum Preis von Mt. 115 000 unter sehr günstigen Bedingungen zu versaufen. Offerten von Selbsiküsern unter Nr. 118 befördert das Kontor des Tagblattes.

Gin

recht nettes und äußerst solid gebautes Haus im Harbiwaldstaditheil, für 2 ober 3 Bewohner einsgerichtet und auch rentabel ist käuflich zu erwerben. Mögen sich Kaufliebhaber unter Rr. 115 im Kontor bes Lagblattes melben, worauf das Rähere solgt.

MEREE

Bertauf oder Taujch. Eine gut gebenbe, flott einges

Wirthschaft in Karlsruhe foll gegen ein kleineres haus ober Guter auf bem Lanbe ober in hiefiger Stadt vertauscht werben. Raberes burch R. Trofter, Geschäftsbureau, Karlsfiraße 17.

Baupläge:Berkauf.

* In erster Lage Durlach's, nahe ber Staats-und Dampsbahn, ist ein großer Garten mit vielen tragbaren Obsibäumen (franz. Spalierobsi) unter günstigen Bedingungen im Ganzen oder getheilt als Baupläge zu verlaufen. Näheres Hauptstr. 81.

Baaren Gefchaft zu verfaufen.

Gin gemisches, neu eingerichtetes Waarens geschäft in frequentester Lage ber Stabt ist wegen Kränklichkeit bes Eigenthümers mit ober ohne Ins ventar unter sehr günstigen Bedingungen zu vers kausen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Berkaufs-Anzeigen.
• Ein guter Herd, Construction Ehreiser, kaum 2/4. Jahre gebraucht, ist Umzugs halber zu verstaufen: Biktoriastraße 14 im 2. Stock.

• Ein guter Serd ift wegen Beggug billig gu vertaufen: Wilhelmftrage 51 im 4. Stod.

Gin verschließbarer Reisetorb und ein getragener Gerrenrock sind zu verlaufen: Leopolostraße 31 im zweiten Stod. Preis 5 Mart.

* Zwei Chiffonniere, in Rußbaum polirt, 4 halbefrangolische Betiffatten, 12 Robrftuble, sämmtliches neu angefertigt, sind billig zu verkaufen: Schardweg 37, hinter ber Patronenfabrit, ober Auskunft Gartenstraße 57, Restauration zur Laterne.

· Ein noch gut erhaltenes Zafelklavier ift um billigen Breis zu vertaufen. Bu erfragen Bilhelmftraße 20 im 2. Stod.

Begen Beggug wird am Montag und Dienstag billig ein Küchenschrant mit Aufjaß, neu, ein Bfeilersommode, eine neue Rähmaschine, eine Schwarzwälber Banduhr, zwei Bettlaben, die eine mit Rost und Matrage, und sonst übriger hausrath verkauft: Berberstraße 92 im 2. Stod.

* Wegen Ubreise billig au verlaufen: 2 Betten, 1 schöner kleiner herb, verschiedene Delbruchbilder, 2 Baar große neue Borbange mit Gallerien, alles gut erhalten: Bismardftraße 73 im hinterhaus.

Für Mehl- und Spezereihandler. Mehrere Taufend verschiebene Papierduten ohne Firmabrud find billigft zu verkaufen: Fafanensftraße 17.

Weingrune Ovalfaffer, 900-1600 Liter haltenb, werben febr billig ab-gegeben: Hebelfiraße 21. 2.1.

Apfelwein,

reinen, hat ju vertaufen: Miller, Berberftrage 1.

Das Dragoner : Regiment Nr. 20 hat circa 70 Centmer alte Hufeisen zu verkaufen. Schrifts liche Angebote pro Centmer find bis 9. d. Arts., Bormittags 10 Uhr, an das Zahlmeister : Bürean des Regiments zu richten.

* Gin hohes Bichclette, 46", ift Umungs halber billig ju verkaufen: Friebenstraße 17 im 2. Stod bes Seitenbaues.

Sund zu verkaufen.

* Ein schöner Hund (große Dogge), 1 1/2 Jahr alt, ist billig zu verkaufen: Werberstraße 1.

Gebranchtes Transport=3weirab mit Korb wird auf einige Zeit zu mietsen, event. zu taufen gesucht. Gefi. Offerten unter Rr. 68 hauptpostlagernd erbeten.

Sehr hohe Preise für getragene Herrens und Frauentleiber, Schuse, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mantel, altes Bapier, Bücher, Lumpen u. bergl. zahlt Salomon Gutmann, Durlacherstraße bb.

Englische Stunden jucht ein junger Raufmann zu nehmen. Offerten mit Breisangabe bittet man unter Rr. 117 an bas Kontor bes Tagblattes zu einzureichen.

Gogründet 1826.



& C10., Eflingen,

Soflieferant Br. Majeftat bes Konige ven Württemberg, Sieferant 3hr. Anifert. gobeit

der Berjogin Wera, Grofffirfin von Hufland, Sieferant Sr. Durcht. Des Fürsten von Sobeniobe, haifert. Stafthalters in Elfafi Cothringen.

Aelteste beutsche Schaumwein-Rellerei. Feinfter Gect.

THE PARTY OF THE P

Alleinige Rieberlage und Berkauf zu Original-Fabrik-Breisen bei

J. B. Klingele Nachf., 71 Amaltenfirage, Ede Beopolbftrage

Gegründet 1826.

Mosel-Cognac

der Cognacdestillerie A. L. Elfen, Trier a. d. Mosel, reines Weindestillat, ohne den geringsten Spritzu-sat, in Brüffel mit der silbernen Medaille getront, empfiehlt zu M. 3 die 1/1 Flasche und zu M. 1.60 die 1/2 Flasche

K. F. Bischoff in Karlsruhe, Kronenstraße 4. *26.1.

empfehle:

Fruchtbrauntwein per Liter M. —.60,

Kornbranntwein per Liter M. —.80.

Nordhäuser per Liter M. 1.— Zwetschgenwaffer per Liter von M. 1.20 an,

Kirschenwasser, Rum, Arac, Evgnac,

fowie fammtliche Gewürze in befter Baare.

Louis Kemm, Ede ber Raifer : und Balbhornftrage.

Baden-Württemberg

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

kräftiger

H



VEREINIGT VORZUGLICHSTE **OUALITAT MIT MASSIGEM PREISE**

Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.



Dimbeerfaft,

Citronen: und Orangen-Limonade, Braufe-limonade, Braufelimonade. Paftillen empfiehlt Hof-Drogerie Carl Roth.

Griesbacher Melufinen-Quelle,

start eisenhaltiges, angenehmes Tafelwasser, em-psiehlt in soeben eingelroffener frischer Aussüllung 2.1. Hosp. Drogerie Carl Roth.

Fleischpastetchen empflehlt

Georg Dehler, Hoftonditor, Berrenftraße 18.

leischpastethen

per Stud 10 Pfg. empfiehlt Die Conditorei

Wilhelm Harlfinger, Ede ber Leopolb= und Biftoriaftrage.

Fleischpastetchen bon 1, 10 Uhr ab.

> W. Schmiff. Hofbäcker.



Neue Fischhalle, Raiferftraße 177.

Seute früh alles in frifder Senbung eingetroffen: Rheinfalm, Seegungen (Soles), Blaufelden, Sechte, Male, lebenbfrifde Flußganber, Schollen gum Braien und Koden, abgetochte Hummern, Aale in Gelee, und kochen, abgekochte Hummern, Aale in Gelde, hochfeine Matjes-Häringe per Stück 10 Pf., Effig: und Salzgurken, Sarbinen, Sarbellen, Rolls möpie, marinirte Häringe per Stück 10 Pf.

Neue Fischhalle, Kaiserstraße 177.

Island. Maties = Häringe in feinfter Baare eingetroffen. 8.1. J. B. Klingele Nachfg., 71 Amalienftrage, Gde ber Leopolbstrage. Kaffeeersparniss, Bedeutende Kaffee-Essenz in Dosen. Anerkannt bester und ausglebigster Kaffeezusatz. Ueberall vorräthig. Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Feinste Süßrahm-Cafelbutter

Mildgenoffenichaft e. G. in Freiburg i. B.

Rieberlage täglich frischer Butter

J. B. Klingele Nachig., 71 Amalienstraße, Ede ber Leopolbstraße.

Sükrahm-Tafelbutter per Pfd. Dt. 1.20 immer frifch ju haben bei

J. A. Gayer Wwe., Schügenstraße 82.

Shremppines Flaichenbier in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt

Max Scherer, Areuzstraße 35

Dr. Thomson's geruchfreles Depilatorium in Pulver,

aur sofortigen Entfernung von Haaren an Stellen, wo folde man nicht wünscht. Dieles Mittel ist vollständig unschäblich für die Harlsruhe zu haben bei: H. Delpy, Kaifersstraße 156.

Ueber P. Aneifel's Haar-Tinktur.

Die meisten Menschen versieren ihr Haar burch ben schwächenden, die Haarwurzeln zerstörenden Kopsschweiß; diesen unschältlich zu machen, die Kopsschut zu reinigen und dem Haarboden die verlorene Entwickelungsfähigkeit wieder zu geden, gibt es nichts so Borzügliches wie dieses altbewährte Kosmeistum. Wöge jeder Haarleidende vertrauensvoll diese Tinktur anwenden, sie beseitigt sicher das Aussallen der Haare, angehende und, wo noch die geringste Keimfähigkeit vordanden, selbst vorgeschrittene Kablheit, wie die vorzüglichsen, auf trengster Wahrheit beruhenden Zeugnisse hochachtsdarer Personen zweisellos erweisen. — Obige Tinktur ist im Karlsruhe nur ächt dei L. Wolf, Parssümerie, Karlstriedrichstr. 4, in Flac. zu 1, 2 u. 3 M.

Jäger's Salmiak-Gallenseife, ur Wollwasche unentbehrlich und ver-

hutet bas Filzigwerben, % Rernseifen-Ersparniß. Ru haben bei Dag Sofheing, Gde Luisen= unb

Wilhelmstraße, Wilh. Erb, Spitalstraße, E. K. Friedrich, Zähringerstraße, I. Schaadt, Walbstraße. Holzwarth, Mühlburg.

Frauen-Schönheit

leibet burch Sommersprossen.

Landlin-Schwefelmilchseife echt von Jünger & Gebhardt in Berlin besseitigt überraschend alle Hautunreinigkeiten und verschaft bet täglichem Gebrauch ein jugendlich frisches Aussehen. In großen Stüden zu mur 50 Pfg. acht bei

18.11. H. Delpy, Kaiferstraße 156.

Patentirte. Kali-Kernseife,

25% Ersparniß gegenüber von Soba-Kernseife, halbe Arbeit, macht die Wäsche sehr zart und blendend weiß, hat einen angenehmen Geruch, greift keine Farben an und ist beshalb für farbige Wäsche auch das Beste.

Mleinige Nieberlage bei

Fr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant, Ludwigsplag 57.

Unentbehrlich

austrauen:



parfumirte Bafalin Bleich: Schmierfeife

eignet sich hauptsächlich zum Einweichen, Kochen und Bleichen der Wäsche, ohne der Farbe bei Farbleinen oder Wollstoffen nachtbeilig zu sein. Die Wäsche wird durch's Kochen mit derselben blendend weiß (ohne Ehlor), wozu man jedes, auch das bärteste Wasser verwenden kann. Diese Seife ift garantiert rein von allen der Wäsche schädlichen Substanzen. Iede Hauser und einen Berluck und sie wird sich von der Güte der Seife zur Erzbaltung ihrer Wäsche überzeugen. Das lästige Einseisen sowie Bauchen fallt durch Anwendung dieser Seife gänzlich weg. Gebrauchsanweisungen erhält man in jeder Berkaufsstelle gratis. Der Preissist per Pfund 22 Pfg., von 5 Krund ab 20 Kg. Bur allein ächt zu haben in Aarlsruhe dei B. Bretsehger, Spitalstraße 40, Fr. Reis, Werderplatz, und Wilhelm Sämann, Sophienstraße 45; in Wählburg bei Max Magmann; in Durlach bei Louis Luger.

Befter

Tiedemann's Bernstein : Schnelltrockens Dellack, über Racht trocknend, geruchlos, nicht nachtliebend, mit Farbe in 5 Küancen, unübertressische Jahren der Verwendung, baher die begehrt für jeden Hank halt. Kur echt, wenn mit nedensstedenden (gleichzeitig als Farben, und borräthig in Patent. Blech büchsen (gleichzeitig als Farben, iopf dienend) mit netto 1/2, 1 und Schutzmarke 3 1/2 ko zu Fabrikpreisen in Karlsruhe bei Carl Roth, Großb. Hoflieferant, Herrenstraße 26.

Spazierstöcke, Regen= und Sonnenschirme

empfiehlt in großer Auswahl A. Klingenstein,

Rreugstraße 37, am Sauptbahnhof.

BLB

Böpfe! Böpfe! Böpfe! \ circa 200 Stuck,

für bie neueften Frifuren unentbeehrlich geworben, in allen Farben und Breislagen, empfiehlt ju billigen aber feften Breifen

L. Hämer, 6.5. Bof-Frifeur, Raiferftrage 74, am Marttplat.

Grosse Auswahl

Knaben-Anzüge
sowie Nouveautés in Stoffen zur Anfertigung
nach Maass bei

Himmelheber & Vier, 171 Kaiserstrasse 171.

Baur, Corfetten: Geschäft,

Raiferftraße 124b, empfiehlt sein großes Lager selbstversertigter Corsetten von ben einsachsten bis zu ben hochseinsten Sorten zu außerst billigen

Anfertigung nach Maaß in beutschem, englischem und frangösischem Schnitte.
Das Baschen, Repariren und Faconniren ber Corfets wird in fürzester Zeit prompt und billig beforgt.

****** Tischwäsche. Hauswäsche, Küchenwäsche, Bettwäsche. Leibwäsche für Herren, Damen und Kinder.

Anfertigung ganzer Ausstattungen.

Himmelheber & Vier, 171 Kaiserstrasse 171.

Kellnerinnen - Schürzen,

schwarz, weiss und farbig,

Hausschürzen jeder Art in grosser Auswahl zu sehr billigen Preisen empfiehlt

Heinrich Cra 189 Kaiserstrasse 189.

Für Tapeziere

empfehle eine große Auswahl von Mobelbefats-bortchen, ju allen Gretonne-Stoffen paffenb, au ben billigften Breifen.

L. Voit, hofposamentier, Raiferstraße 128.

Damenstrümpfe, garantirt ächt schwarz,

à M. 1 .- per Paar in bekannt guter Qualität empfiehlt

Heinrich Cramer.

189 Kaiserstrasse 189.

Zur Reise:Saison

empfiehlt in großer Auswahl: Reifekoffer, Reifebecken, Reifeplaids, Plaidriemen, Sandkoffer in Leber, Drill und Segeltuch, Sandkaschen für herren und Damen in allen

Courietaschen für Herren und Damen, Touristentaschen, Umhängetaschen, Meisekissen, Meiserollen, Meisemützen, Meiseschuhe, Meisemützen, Meisebestecke, Feldslaschen, Trinkbecher, Toiletteartikel aller Art, üchtes Kölnisches Wasser

A. Klingenstein, Rreugstraße 37, am hauptbahnhof

Trau-Minge,

massiv in Gold. in größter Muswahl und zu ben billigften Preifen empfiehlt

J. Petry,

Inwelter und Ringfabritants-Bittwe, Raiferftrage 151.

Couristen- u. Bergstiefel,

sowie alle Sorten Schube und Stiefel | 8.7. | 8.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7. | 6.7.

L. Wacker sen., Balbftraße 37.

Eurngerathe für Zimmer und Garten, fowie fammtliche

Schulfpiele,

Balle, Groquets, Ericets, Lawn, Tennes u. f. w., Feberballe, Reife, Raquets u. f. w. empfiehlt als Specialitat

M. Müller, Kaiser-Passage 30.

2.1.

Wegen Aufgabe bes Artifels werben fammtliche Klapp-Triumphstühle zu erm a ßigten Breifen ausverfauft. 8.5.

Tapeten.

— Bringe mein Tapetenlager in empfehlenbe Erinnerung. Reichhaltige Auswahl bei billigen Breisen. Uebernahme von Tapezierarbeiten in soliber, sauberer Aussührung bei streng reeller, prompter Bebienung.

Sebastian Münich, Bimmer. und Dobeltapegier, Dirichfirage 12.

Neue Holz und Polstermöbel jeder Art,
mehrere verschiebene seine Plüsch, und Kameelstaschen Garnituren, Sophas in allen Faconen, Bettstellen, Tische, Spiegel, Kastenmöbel in allen Holzarten, Bettsebern, Möbelstoffe, Vorshänge, sowie alle in diese Fac einschlagende Arzitel wegen übersülltem Lager äußerst billig in dem größten Möbelsager in Karlsrube von B. Hirt, Rüppurrerstraße 36. — Das Ausardeiten von Volstermöbeln u. Betten sowie das Ausmachen von Vorhäugen wird pünktlich besorgt!

Bertauf neuer Politer - Möbel.

- Drei Garnituren in Binich (Divans unb Ranapees) find billig zu verfaufen bei

August Kostan, Tapezier, Leopoldstraße 15.

Roffer:Berkauf.

10.7. Empfehle mein Lager in Sands und Faltensfoffern und find folde wegen Aufgabe biefes Arstitels außerft billig zu vertaufen bei

L. Beoht, Gattlerei und Tapegiergefcaft, Sirfoftraße 22.

Wald= itrage 24

Wald= Hraße 24

C. Hartig,

Mechaniker,

empfiehlt ben herren Rabfahrern feine auf's Befte eing richtete Reparaturwertstätte für Fahrraber nebft Bernickelungsanftalt.

Sparkochherdes



verfauft zu äußerft billigft ges ftellten Breifen unter mehrs jähriger Garantie bie

Berd: und Baufchlofferei Eduard Meess, Rarlftraße 24.

Aleider: Reparatur: Geschäft von Jos. Flumm, Rleibermacher, 7 Derrenftrage 7. Mufertigung nach Maag. Stets Muftertarte.

usverkau

von mehreren hundert Paar zurückgesetten Schuben und Stiefeln, vom fleinsten Rinberschub bis zum größten Damenstiefel.

Obige Artifel werben, um fonell bamit ju raumen, jum halben Preife

Bu biefer gunftigen, noch nie bagewesenen Gelegenheit labet ergebenft ein

Wiener Shuhmaaren-Cager . Illig.

Raiferftrage 199a, Ede ber Balbftrage.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK



Karl Ehreiser,

Großh. Goflieferant. Preis-Medaillen:

Karleruhe 1877.

Mannheim 1880.



Größtes Lager felbftverfertigter

Sparkochherde

ür Haushaltungen, Restaurationen, Hotels und ffentliche Anstalten. Illustrirte Breis-Courante ieben zu Diensten.



Kochherde, Kochgeschirr

sowie transportable

Waschkessel

empfiehlt billigst

Leopold Meess, 22 Douglasstrasse 22.

felbfiverfertigte, befter Conftruftion, empfiehlt unter Garantie ju ben billigften

Anton Martin, Berd. und Baufchlofferei, Mabemieftrage 16.



Richt ju überfeben.

In Ansertigung aller Sorten Drabtgessecht, Gesebe, Siebe, Erde, Sande und Kohlendurchwürfenpfiehlt sich bei sollber, guter Arbeit und sehr illigen Preisen F. Jäger, Drahtstechter. und werden alle möglichen Redaraturen an Sies Mein Gefcaft befinbet fich jest Luifenftrage 85.

Grosse Preisermässigung.

Um mit meinem großen Lager in fertigen

zu räumen, verkaufe ich von beute au:

Anzüge für herren 30 Mart.

Joppen und Saccos 3u 2, 3, 34, 4, 5, 6 bis 12 Mark. Stoff. II. Buckftinhofen und überhaupt gu 31/2, 4, 41/2, 5, 6, 61/2, bis 10 Mart. alle andern Artikel fpottbillig.

Angüge f. Jünglinge u. Anaben şu 3, 31/2, 4, 5, 51/2, 6, 7, 71/2, 8 bis

Tricot=Anzüge, Rnaben=Hojen, Anaben=Joppen

N. Breitbarth, Karlsruhe, ber Raifers u. Lammftr.



Waldstrasse 28 (im Kammerer'schen Hause).

Grosses Lager

von Tapeten und Decorationen aus hiesiger, sowie aus den ersten Fabriken des In- und Auslandes.

Stuccrosetten, Goldleisten, Fenster-Rouleaux.

Eine grössere Parthie zurückgesetzter Tapeten werden zu und unter Fabrikpreis abgegeben.

gegenüber dem Sauptbahnhofe, empfiehlt seine reichhaltige Speifekarte, guten Mittagstifch, fein-aromatischen Raffee, reine Weine und Munchener Pfchorr-Brau-Bier. Subscher Garten. C. Leicht. Sociacitung evoll

Im Auftrag des I. Borstandes lade ich fämmtliche Kindsmetzger auf Sonntag den 6. d. M., Nachmittags 3 Uhr, zu einer Besprechung in die Wirthschaft Schrempp, Baldstraße, ein. Im Interesse der Sache bitte ich um punttliches und zahlreiches Er-Der Beauftragte: scheinen.

Homburger.

Sophie Krämer **Louis Levi**

Verlobte.

München

Karlsruhe.

2. Juli 1890.

ammtliche Tange und Potpourris aus "Mikado", "Don Cäsar", "Aben-teurer", "Fracassa", "Arme Jonathan", "Zigeunerbaron" 2c. 2c por

USC. Lattert Nacht. (Hugo Kuntz),

Mufitalienhandlung, Ka ferftrage 114.

Der "Münchener Loos-Gesellschaft" kann Jedermann mit einer Lingahlung von zehn Mark sofort als Mitglied beitreten. Jedes Mitglied beitreten. Jedes Mitglied biefer Gesellschaft kann jährlich bis 35 000 Mark gewinnen, muß jedoch im ungünstigsten Falle 21 Mark einea ersbalten. Das diesbezügliche Gesellschaftse Itatut übersende ich auf gefälliges Verlangen an Jedermann umgehend und bostenfrei.

Julius Weil, Bankgeschäft, München.

Beber Daushaltung ift ju empfehlen: Die Kartoffelfüche.

Enibaltend: verschiebene ber schmachaftesten Kartoffelsuppen, Basteten, Knöbel, Krapsen. Kartoffelsunbeln, Kartoffelbret, Omeletten, Aufläuse, Budding, Strubel, verschiebene Gemüse von Kartoffeln, Bürfte, hefenbaderei, Kartoffelcoteletten, verschiebene Schmalzbadereien von Kartoffeln, Torten fleine Badereien, Kuchen, Salate, verschiebene wohlselle Gerichte von Kartoffelsucen zc. Bon Carozline Kümtcher.

3ehnie, vermehrte und verbesserte Auslage.

8°. Eleg. broch. Breis 1 Marf. Borrathig in ber Agentur ber literarischen Anstalt, Karlsrube, herrenstraße 34. 6.6.

Bu Abichlüffen

Feuer-Verlicherungen für ben

Londoner Phönix

(gegr. 1782, in Deutschland vertreten seit 1780 Dispositionsfond 16 Millionen Mart) enwsiehlt sich

Alexander Martin,

Bezirte-Agentur,

Discrete Entbindungen bei Frau Busser, hebamme, Pfeffelftraße 7. Colmar, Elfaß. (H. 2 Q.) —

Kaiser-Garten.

23 Raifer= Allee 23, Karlsruhe.

Inhaber: Wilh. So

Große Wirthfchafts-Cokalitäten. Sier- und Weinflube.

Schönfter und größter Stergarten der Befideny. Beben Sonntag und Donnerflag Militar-Mongerte. Vorzügliche Ruche. — Beine Weine. Ausgezeichneten Stoff Prinb'iches Erportbier. Aufmerkfame Sedienung.

KARLSRUHE.

Stadtgarten-Theater

(in der Musftellungs Salle). Sonntag den 6. Juli 1890

Gastspiel des Operetten-Ensembles

vom Carl Schulbe-Cheater in Samburg unter Leitung bes Direttors J. Ferenezy.

Komijde Operette in 3 Aften von F. Bell und R. Gente. Dufit von Frang von Suppt. Regie: Emil Condermann. Dirigent: Rindolf Dellinger.

Bietro, Bring von Balermo ambertuccio, Gewürzframer eatrice, feine Frau Ctubenten, mit Boccaccio be-Shidibto,

Duito,

Emma Sechold a. G. Morit Sternau. Emil Conbermann. Eveline Breit. Angela Birag. Abolph Philipp Helpe Gerhardt. Jaeques Gerbardt. Albertin Geiegner. Garl Bartl. Else Knorr. Betty Stepanet. Alma Rambow.

Stubenten, mit ebertco. Giotto, Rinieri, befreundet Gin Unbefannter Der Majordomus bes herzogs von Tostana .
Gin Colporteur .
Checco, ein Bettler .
Mabonna Jancolpore .

hermine Gerpenthin. Berr Bittfamp. herr Beife. Carl Delfe.

Jofefine Stoll. Iba Leisler. Camilla Glairmont.

Bolt, Bettler, Stubenten, Trabanten, Bottdergefellen. Die Sandlung fpielt ju Floreng im Jahre 1381.

Raffe Eröffnung 61/2 Uhr. - Anfang 71/2 Uhr. - Ende gegen 101/4 Uhr. Preise der Plätze: Frembenloge & 4.—, Parquet-Loge & 3.—, Parquet & 2.50, I. Rang und Stebparquet & 1.50, II. Rang & 1.—, Wittelgallerie 75 %, Seitengallerie 50 %

Vorverkauf in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster (O. Gelbel), an Wochentagen von 8-4 Uhr, an Sonns und Feiertagen von 11-2 Uhr, und bei herrn Stadt: garteneinnehmer Friedrich.

Textbucher und Programme in ber Mufifalienhandlung von L. Fr. Sohuster (O. Gelbel) und Abends an ber Kasse.

Montag den 7. Juli: NANON von R. Genée.



(Garten oder Saal). Heute Sonntag den 6. Juli grosse Vorstellungen ber hier fo beliebten Original

2 Camen, 3 Berren. Diretton: Th. Mannsfeld. Programm höchft tomifch u. becent, für Familien zuganglich. Wer lachen will, der komme!

Anfang Nachmittags 4 und Abends 8 11hr. Eintritt nur 80 Pfg.

Galthaus

Hente Sonutag

0-10-1-1

gegeben von ber Rapelle des Badifchen Leib. Dragoner-Regiments. Anfang 1/2 4 Uhr. Gintritt frei.

Veteranen-Verein Bulach.

Bu ber heute Sonntag ben 6. Juli ftattfinbenben Enthüllung des Ariegerdenkmals

labet freundlichft ein.

Der Vorstand.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

fchwarz und farbig, in jeder Große, werden wegen Aufgabe diefes Artitels zu jedem Breis abgegeben.

- Neu, Damen-Mäntel Fabrik,

3.1.

Raiferftrage 74, am Marttplas.

Berwandten und Freunden iheisen wir die schwerzliche Nachricht mit, daß es Gott dem Allemächtigen gefallen dat, unser liedes Kind Em il i e im Alter von 8 Wochen gestern Abend zu sich zu rusen.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Eltern:
Wilhelm Dietrich.
Wathilde Dietrich, geb. Meeß.
Karlsruhe, den 5. Juli 1890.

Sountag den 6. Juli d. J.

nach Durlach in's Amalienbab.

Zusammenkunft 1/28 Uhr am Durlacherthor.
Unsere Mitglieber mit ihren Angehörigen labet freundlichst ein

Der Vorstand.

To-morrow, meeting as usual, at "Prinz Carl" at 8 o'clock P. M.
Guests and strangers are kindly invited to attend.

Per order.

Trauer-Anzeige.

Berwandten und Freunden machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß unsere liebe Gattin und Mutter

Marie Hofmann, geb. Bolliger,

heute früh 5 Uhr nach schwerem Leiden im Alter von 38 Jahren fanft entschlafen ift.

Der trauernbe Gatte:

J. Hofmann

mit feinen Rindern.

Die Beerdigung findet am Montag ben 7. Juli, Nachmittags

Trauerhaus: Atabemieftraße 69.

Liegenschafts = Bertanfe.

Bertäufer.	Råufer.	Bezeichnung ber vertauften Liegenscha	Preis ft.
Domburger, Rathan L., Brivatter Großtinsty, Karl, Gastwirth Maeyer, Albert, Blechnermeister Chefrau und Senossen Seyfarth, Heinrich, Kaufmann Basemann, Karl, Leichenprofurator Braun II, Bernhart, Landwirth Fromm, Friedrich, Kleidermacher Schindler, Rudolf, Maurermeister Bog, August, Schreinermeister Bille, Ernst hugo, Privatmann Kilber, Anton, Wittwe Bremeier, Georg, Ebefrau	Müller, Gustav, Kaufmann Dollmätich, heinrich, Uhrmacher Mahler, Mar und Kerdinand, Kausleute Herth, Leinrich, Gastwirth Andrec, Reinhold, Büchsenmacher Benz, Ludwig, Privatmann Baer, Ludwig, Privatmann Benz, heinrich, Baumnternehmer Jafobi, Jasob, händler Rückeil, Ihlio, Baukontroseur Bilte, Ernst Hugo, Privatmann Boh, August, Schreinermeister hamann, Billb., Bädermeister	Gchaus Derrenstraße 25 mit Inventar. Daus Waldstraße 69 . Daus Walbstraße 84 . Daus Malbstraße 37 . Saus Malbstraße 4. Daus Weitenbitraße 48 . 4 a 75 qm User im Gewann weißes Kreuz . Daus Bitoriaftraße 4 Daus Bitoriaftraße 22 . Daus Herrenstraße 16 . Daus Girschiftraße 10 . Daus Scheffelstraße 34 .	## 123 000 — 37 050 — 37 050 — 59 000 — 59 000 — 37 000 — 38 000 — 200 000 — 29 000 — 29 000 —
3 foodelt, Rob., Schleferbeder Hoffmann, Aug., Privatier Rishaupt, Ronrab, Kaufmann von Friedeburg, Lubw., Major, Kinder Bertinet, Karl, Spediteur Firma Hölzer & Beber Lupperger, heinrich, Schloffer	Doffmann, Aug., Brivatier Bicodelt, Rob., Schieferbeder Daurer, Deinrich, Pianofortefabritant Meinger, Lubwig, Bimmermeifter Beder, Mar, Raufmann. Bopp, Bilbelm, Schreinermeifter Ritterebofer, Jat. Fried., Kataflerfontrol	Saus Leffingstraße 26 Saus Leffingstraße 26 Sta qm Bauplag an ber Körnerstraße Daus Kriedrichsplaß 5 ca. 632 qm Gefande an ber Augustastraße Daus Werterstraße 76/78 869 qm Bauplaß an ber Leffingstraße	72 000 — 24 000 — 60 000 — 8 280 — 110 000 — 10 000 — 57 000 — 31 600 —
Ruhling, hermann, Rleibermacher, Bittme	greiner, Jatob, Brivatier	Daus Wilhelmftraße 42	22 000 — 46 000 —

Folgt ein Drittes Blatt.

Drud und Berlag ber Chr. Gr. Buller iden hofbudhanblung, rebigirt unter Berantwortlichteit von Dar Duller in Rarlorube.